

**Bauhauptgewerbe/Bau von Gebäuden, Tiefbau, Abbruch-  
arbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten u. a.**

E II - m

## Ergebnisse der monatlichen Erhebung der Betriebe in Mecklenburg-Vorpommern

Januar 2009

Bestell-Nr.: E213 2009 01

Herausgabe: 9. September 2009

Printausgabe: EUR 4,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,  
Telefon: 0385 4801-0, Telefax: 0385 4801-4123, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: [statistik.post@statistik-mv.de](mailto:statistik.post@statistik-mv.de)

Zuständige Dezernentin: Gesa Buchholz, Telefon: 0385 4801-4459

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2009  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

### Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
<b>0</b>	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
<b>x</b>	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
( )	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
<b>p</b>	vorläufige Zahl
<b>s</b>	geschätzte Zahl
<b>r</b>	berichtigte Zahl
<b>a. n. g.</b>	anderweitig nicht genannt
<b>o. a. S.</b>	ohne ausgeprägten Schwerpunkt

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>I. Hinweise</b>	3 - 4
<b>II. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe im Bauhauptgewerbe</b>	
1. Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz nach Monaten	5
2. Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz	6
<b>III. Ergebnisse des Monatsberichtskreises im Bauhauptgewerbe</b>	
1. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Monaten	7
2. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang	8
3. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Wirtschaftszweigen	9
4. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Kreisen	9

## I. Hinweise

Rechtsgrundlage für die Erhebung im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (Prod-GewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17. März 2008 (BGBl. I S. 399) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Für die Bauberichterstattungen gilt ab dem Berichtsjahr 2009 die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008, deutsche Fassung der EU-einheitlichen NACE Rev. 2). In der WZ 2008 hat sich die Gliederung des Baugewerbes gegenüber der bisherigen WZ 2003 deutlich geändert. Die nationale Einteilung in Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe soll durch die nachstehende WZ-Zuordnung weitgehend erhalten bleiben:

### Bauhauptgewerbe:

- 41.2 Bau von Gebäuden
- 42.1 Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken
- 42.2 Leitungstiefbau und Kläranlagenbau
- 42.9 Sonstiger Tiefbau
- 43.1 Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten
- 43.9 Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten

### Ausbaugewerbe:

- 41.1 Erschließung von Grundstücken, Bauträger
- 43.2 Bauinstallation
- 43.3 Sonstiger Ausbau

Trotz der Neuabgrenzung der Wirtschaftszweige bleiben die Ergebnisse der Bereiche Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe in ihrer Gesamtheit vergleichbar. - Die Bauträger sind dazugekommen; sie werden dem Ausbaugewerbe zugeordnet und separat ausgewiesen. Bei ihnen erfolgt ein verkürztes Erhebungsprogramm.

Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe melden die Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen anderer Wirtschaftsbereiche sowie alle Arbeitsgemeinschaften („Monatsberichtskreis“). Die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - werden auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt („Hochgerechnete Ergebnisse“). Grundlage für die Aufschätzung sind die Ergebnisse der jährlich Ende Juni durchzuführenden Ergänzungserhebung, früher Totalerhebung genannt. Die so ermittelten, hochgerechneten Ergebnisse sind für die Berichtsmonate Oktober bis Februar endgültig, für die weiteren Monate bis einschließlich September des nächsten Jahres gelten sie als vorläufig.

## Definitionen der erfassten Merkmale

### **Tätige Personen (Beschäftigte)**

Tätige Inhaber und Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige, kaufmännische und technische Arbeitnehmer, Facharbeiter einschl. Poliere, Schachtmeister und Meister, Fachwerker und Werker, Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Monatsende und bei kumulierten Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate.

### **Bruttoentgelte (Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme)**

Bei den Bruttoentgelten ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) von den tätigen Personen im Baugewerbe angegeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld und ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit. Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

### **Geleistete Arbeitsstunden**

Alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden, gleichgültig, ob sie von gewerblichen Arbeitnehmern, Polieren, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

### **Gesamtumsatz**

Baugewerblicher Umsatz und nichtbaugewerblicher Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen sowie Umsatz aus Handelsware und Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nicht-handwerklichen Tätigkeiten. Der Umsatz bezieht sich auf im Bundesgebiet getätigte Leistungen (Inlandumsatz) ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

### **Baugewerblicher Umsatz**

Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Bauleistungen einschließlich Umsatz aus Subunternehmertätigkeit und der Vergabe von Teilleistungen an Subunternehmer.

### **Sonstiger Umsatz**

Umsätze (Gesamtbetrag der abgerechneten Leistungen) aus eigenen Erzeugnissen, soweit sie nicht in der eigenen Bauleistung abgerechnet werden, z. B. Baustoffe, Betonwaren, Kies etc., Umsätze aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen wie Erlöse aus Produktionsrückständen (Schrott, Material aus Abbrucharbeiten etc.), Kosten für Fracht und Porto, Gerätereperaturen für Dritte, Umsätze aus unbearbeitet weiterverkauften, fremden Erzeugnissen (Handelsware) sowie Umsätze, die bei nichtbaugewerblichen oder bei sonstigen Tätigkeiten, wie Vermietung und Verpachtung von Geräten und Anlagen (einschl. Leasing), Transportleistungen für Dritte (Lohnfahrten) etc., anfallen.

### **Auftragseingang**

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d. h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

### **Auftragsbestand**

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller vorliegenden, fest akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen. Für bereits im Bau befindliche Projekte ist vom gesamten Auftragswert der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertig gestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung). Der Auftragsbestand wird am Ende eines jeden Vierteljahres erhoben.

## **Besonderer Ergebnismachweis im Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau**

Die Merkmale geleistete Arbeitsstunden, baugewerblicher Umsatz, Auftragseingang und -bestand werden nach der Art der errichteten Bauten und z. T. nach Auftraggebern erhoben. Maßgebend für die Art der Bauten ist die überwiegende Zweckbestimmung des einzelnen Auftrages (auch bei Mehrzweckgebäuden).

### **Wohnungsbau** (unabhängig vom Auftraggeber)

Zum Wohnungsbau zählen alle Bauten - auch Wohnheime -, deren Gesamtnutzfläche zu mindestens 50 Prozent Wohnbedürfnissen dient. Ein Wohngebäude mit einzelnen Räumen für Nichtwohnzwecke, z. B. Geschäftsräume, rechnet insgesamt zum Wohnungsbau. Ebenso wird der Umbau oder Ausbau bisher anderweitig genutzter Gebäude oder Räume zu Wohnungen dem Wohnungsbau zugeordnet. Werden dagegen nachträglich etwa Geschäftsräume in einem Wohnkomplex eingebaut oder Wohnungen in Geschäftsräume umgebaut, so handelt es sich um einen gewerblichen Bau.

### **Gewerblicher Bau**

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten, die von Unternehmen bzw. Betrieben der privaten Wirtschaft (freie Berufe, Industrie, Handwerk, Handel, Banken, Versicherungen, Verkehrs- und Dienstleistungsgewerbe, Bahn, Post) sowie von Unternehmen im Eigentum von Gebietskörperschaften in Auftrag gegeben werden. Der Bau von Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerken stellt ebenfalls einen gewerblichen Bau dar, auch wenn es sich um einen Versorgungsbetrieb öffentlich-rechtlicher Körperschaften handelt. Bauvorhaben, die im Auftrag von Leasingunternehmen oder anderen privaten Auftraggebern ausgeführt werden und später von Körperschaften des öffentlichen Rechts geleast oder gemietet werden (public private partnership-Projekte), sind ebenfalls dem gewerblichen Hoch- und Tiefbau zuzuordnen.

### **Öffentlicher Bau**

Der öffentliche Bau umfasst alle öffentlichen Zwecken dienende Bauten, wie sie überwiegend bei der Ausübung staatlicher und kommunaler Funktionen benötigt werden; im Einzelnen handelt es sich um Bauten für folgende Auftraggeber: Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, Rotes Kreuz und ähnliche Organisationen) und Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und Zweckverbände, deren Mittel überwiegend aus öffentlichen Abgaben stammen).

### **Straßenbau**

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze. Tiefbauten, die dem Schienenverkehr dienen (z. B. der Unterbau von Eisen-, U- und Straßenbahnen), Start- und Landebahnen für Flugzeuge, Hafenanlagen, Kanäle, Brücken, Tunnels, Seilbahnen, Schleusen, Wehren, Sportplätze, Spielplätze, Pipelines, Verkehrsregelungsanlagen sind der Bauart „Tiefbau (ohne Straßenbau)“ zugeordnet. Zum Straßenbau sind alle betreffenden Tiefbauten und Tiefbauleistungen zu zählen, unabhängig vom Auftraggeber bzw. von der Auftraggebergruppe. Straßenbauten für öffentliche Auftraggeber werden hier ebenso erfasst wie Straßenbauten für private Auftraggeber.

## II. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe im Bauhauptgewerbe

### 1. Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz nach Monaten

Zeitraum	Tätige Personen <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttoentgelte	Gesamtumsatz <sup>2)</sup>	Davon	
					baugewerblicher Umsatz	sonstiger Umsatz <sup>3)</sup>
	Anzahl	1 000		1 000 EUR		
2000 .....	34 018	43 246	681 521	2 672 793	2 636 636	36 157
2001 .....	28 134	36 385	573 500	2 268 056	2 240 071	27 986
2002 .....	25 547	33 028	514 120	2 275 505	2 257 840	17 665
2003 .....	22 146	27 362	462 315	2 000 704	1 986 090	14 614
2004 .....	19 856	24 845	426 529	1 841 096	1 830 046	11 051
2005 .....	18 181	22 453	385 655	1 817 121	1 805 825	11 297
2006 .....	17 806	22 565	378 490	1 802 404	1 788 079	14 325
2007 .....	17 426	22 383	387 373	1 845 734	1 832 619	13 115
2008 .....	16 290	21 079	365 080	1 640 813	1 623 368	17 445
1. Halbjahr.....	16 095	9 973	171 365	706 763	702 047	4 716
2. Halbjahr.....	16 484	11 106	193 715	934 050	921 321	12 729
Januar .....	15 555	1 336	27 452	76 020	75 474	546
Februar.....	15 604	1 379	25 112	94 653	94 360	293
März .....	16 352	1 544	26 956	109 331	108 287	1 044
April.....	16 530	1 985	30 924	128 799	128 199	600
Mai .....	16 121	1 802	30 564	128 734	127 931	803
Juni .....	16 409	1 927	30 357	169 226	167 796	1 430
Juli .....	16 379	2 009	32 488	131 369	129 822	1 547
August.....	16 394	1 840	30 775	136 730	135 448	1 282
September.....	16 490	2 024	32 167	146 224	145 169	1 055
Oktober .....	16 736	2 044	33 524	196 355	193 161	3 194
November.....	16 657	1 842	33 465	159 716	157 389	2 327
Dezember.....	16 250	1 347	31 296	163 656	160 332	3 324
2009 .....						
1. Halbjahr.....						
2. Halbjahr.....						
Januar .....	15 154	890	24 327	49 043	47 630	1 413
Februar.....						
März .....						
April.....						
Mai .....						
Juni .....						
Juli .....						
August.....						
September.....						
Oktober .....						
November.....						
Dezember.....						

1) Tätige Personen = Monatsdurchschnitt

2) ohne Umsatzsteuer

3) nichtbaugewerblicher Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen sowie aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten

Noch: II. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe im Bauhauptgewerbe

**2. Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz**

Merkmal	Maßeinheit	Januar 2009	Dezember 2008	Januar 2008	Januar bis Berichtsmonat	
					2009	2008
Tätige Personen .....	Anzahl	15 154	16 250	15 555	15 154	15 555
Geleistete Arbeitsstunden.....	1 000	890	1 347	1 336	890	1 336
davon						
Hochbau.....	1 000	635	823	919	635	919
Tiefbau.....	1 000	255	524	417	255	417
davon						
Wohnungsbau .....	1 000	380	481	545	380	545
gewerblicher Bau.....	1 000	293	464	465	293	465
Hochbau .....	1 000	169	233	270	169	270
Tiefbau.....	1 000	124	231	195	124	195
öffentl. und Straßenbau .....	1 000	217	402	326	217	326
Hochbau .....	1 000	86	109	104	86	104
Tiefbau.....	1 000	131	293	222	131	222
Straßenbau .....	1 000	78	163	114	78	114
sonstiger Tiefbau.....	1 000	53	130	108	53	108
Bruttoentgelte .....	1 000 EUR	24 327	31 296	27 452	24 327	27 452
Gesamtumsatz .....	1 000 EUR	49 043	163 656	76 020	49 043	76 020
Baugewerblicher Umsatz .....	1 000 EUR	47 630	160 332	75 474	47 630	75 474
davon						
Hochbau.....	1 000 EUR	29 584	97 080	49 972	29 584	49 972
Tiefbau .....	1 000 EUR	18 046	63 252	25 502	18 046	25 502
davon						
Wohnungsbau .....	1 000 EUR	14 428	43 692	27 311	14 428	27 311
gewerblicher Bau.....	1 000 EUR	17 895	69 565	28 306	17 895	28 306
Hochbau .....	1 000 EUR	9 473	40 053	16 786	9 473	16 786
Tiefbau.....	1 000 EUR	8 422	29 512	11 520	8 422	11 520
öffentl. und Straßenbau .....	1 000 EUR	15 307	47 075	19 857	15 307	19 857
Hochbau .....	1 000 EUR	5 683	13 335	5 875	5 683	5 875
Tiefbau.....	1 000 EUR	9 624	33 740	13 982	9 624	13 982
Straßenbau .....	1 000 EUR	6 133	18 962	7 456	6 133	7 456
sonstiger Tiefbau.....	1 000 EUR	3 491	14 778	6 526	3 491	6 526
Sonstiger Umsatz .....	1 000 EUR	1 413	3 324	546	1 413	546

### III. Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes im Bauhauptgewerbe

#### 1. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Monaten

Zeitraum	Arbeitstage	Betriebe <sup>1)</sup>	Tätige Personen <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttoentgelte	Gesamtumsatz <sup>2)</sup>	Darunter	Auftrags-eingang
							baugewerblicher Umsatz	
Anzahl				1 000	1 000 EUR			
2000 .....	251	511	23 442	29 138	497 876	2 062 233	2 037 534	1 502 386
2001 .....	251	444	19 223	24 497	419 468	1 721 823	1 699 023	1 322 664
2002 .....	251	365	15 733	19 942	344 223	1 626 758	1 614 995	1 152 576
2003 .....	251	322	13 455	16 609	311 108	1 383 348	1 372 649	1 013 770
2004 .....	257	286	11 595	14 578	277 857	1 254 935	1 247 570	871 517
2005 .....	253	249	10 229	12 738	245 593	1 195 081	1 189 225	833 971
2006 .....	251	223	9 618	12 268	234 243	1 215 209	1 206 133	929 842
2007 .....	251	218	9 596	12 167	239 738	1 228 379	1 218 437	954 632
2008 .....	253	204	8 726	11 116	220 103	1 134 049	1 124 758	855 548
1. Halbjahr.....	125	203	8 643	5 156	103 369	478 516	475 017	407 374
2. Halbjahr.....	128	205	8 809	5 960	116 734	655 533	649 741	448 174
Januar .....	22	206	8 636	697	17 077	48 767	48 355	50 025
Februar.....	21	204	8 663	725	15 621	59 226	59 005	42 116
März .....	19	204	8 630	772	16 011	73 683	72 951	72 268
April.....	22	204	8 724	1 025	18 368	89 779	89 358	64 735
Mai .....	20	201	8 508	931	18 154	90 470	89 907	66 633
Juni .....	21	201	8 696	1 006	18 138	116 591	115 441	111 597
Juli .....	23	200	8 644	1 051	19 297	92 376	91 291	108 428
August.....	21	200	8 652	968	18 279	96 410	95 511	90 465
September.....	22	201	8 703	1 080	19 106	104 483	103 743	85 904
Oktober .....	21	209	9 053	1 122	20 483	137 475	136 367	69 929
November.....	20	209	9 010	1 014	20 447	113 784	112 977	47 755
Dezember.....	21	209	8 790	725	19 122	111 005	109 852	45 693
2009 .....								
1. Halbjahr.....								
2. Halbjahr.....								
Januar .....	21	207	8 197	443	14 864	32 860	32 370	34 565
Februar.....								
März .....								
April.....								
Mai .....								
Juni .....								
Juli .....								
August.....								
September.....								
Oktober .....								
November.....								
Dezember.....								

1) Betriebe und Tätige Personen = Monatsdurchschnitt

2) ohne Umsatzsteuer

Noch: III. Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes im Bauhauptgewerbe

**2. Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang**

Merkmal	Maßeinheit	Januar 2009	Dezember 2008	Januar 2008	Januar bis Berichtsmonat	
					2009	2008
Tätige Personen .....	Anzahl	8 197	8 790	8 636	8 197	8 636
Geleistete Arbeitsstunden.....	1 000	443	725	697	443	697
davon						
Hochbau.....	1 000	245	320	372	245	372
Tiefbau.....	1 000	198	405	325	198	325
davon						
Wohnungsbau .....	1 000	113	143	159	113	159
gewerblicher Bau.....	1 000	188	308	308	188	308
Hochbau .....	1 000	87	120	154	87	154
Tiefbau.....	1 000	101	188	154	101	154
öffentl. und Straßenbau .....	1 000	142	274	230	142	230
Hochbau .....	1 000	45	57	59	45	59
Tiefbau.....	1 000	97	217	171	97	171
Straßenbau .....	1 000	59	123	88	59	88
sonstiger Tiefbau.....	1 000	38	94	83	38	83
Bruttoentgelte .....	1 000 EUR	14 864	19 122	17 077	14 864	17 077
Gesamtumsatz .....	1 000 EUR	32 860	111 005	48 767	32 860	48 767
Baugewerblicher Umsatz .....	1 000 EUR	32 370	109 852	48 355	32 370	48 355
davon						
Hochbau.....	1 000 EUR	17 271	57 063	26 710	17 271	26 710
Tiefbau .....	1 000 EUR	15 099	52 789	21 645	15 099	21 645
davon						
Wohnungsbau .....	1 000 EUR	7 676	23 245	10 162	7 676	10 162
gewerblicher Bau.....	1 000 EUR	13 092	50 265	22 400	13 092	22 400
Hochbau .....	1 000 EUR	6 064	25 639	12 686	6 064	12 686
Tiefbau.....	1 000 EUR	7 028	24 626	9 714	7 028	9 714
öffentl. und Straßenbau .....	1 000 EUR	11 602	36 342	15 793	11 602	15 793
Hochbau .....	1 000 EUR	3 531	8 179	3 862	3 531	3 862
Tiefbau.....	1 000 EUR	8 071	28 163	11 931	8 071	11 931
Straßenbau .....	1 000 EUR	5 259	16 260	6 485	5 259	6 485
sonstiger Tiefbau.....	1 000 EUR	2 812	11 903	5 446	2 812	5 446
Sonstiger Umsatz .....	1 000 EUR	490	1 153	412	490	412
Auftragseingang.....	1 000 EUR	34 565	45 693	50 025	34 565	50 025
davon						
Hochbau.....	1 000 EUR	18 860	21 323	22 781	18 860	22 781
Tiefbau .....	1 000 EUR	15 705	24 370	27 244	15 705	27 244
davon						
Wohnungsbau .....	1 000 EUR	6 637	6 890	11 577	6 637	11 577
gewerblicher Bau.....	1 000 EUR	13 667	21 002	22 119	13 667	22 119
Hochbau .....	1 000 EUR	6 052	11 115	8 911	6 052	8 911
Tiefbau.....	1 000 EUR	7 615	9 887	13 208	7 615	13 208
öffentl. und Straßenbau .....	1 000 EUR	14 261	17 801	16 329	14 261	16 329
Hochbau .....	1 000 EUR	6 171	3 318	2 293	6 171	2 293
Tiefbau.....	1 000 EUR	8 090	14 483	14 036	8 090	14 036
Straßenbau .....	1 000 EUR	4 551	7 689	8 203	4 551	8 203
sonstiger Tiefbau.....	1 000 EUR	3 539	6 794	5 833	3 539	5 833



Noch: III. Ergebnisse des Monatsberichtskreises im Bauhauptgewerbe

**3. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Januar 2009 nach Wirtschaftszweigen <sup>1)</sup>**

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttoentgelte	Gesamtumsatz <sup>1)</sup>	Darunter	Auftragseingang
							baugewerblicher Umsatz	
		Anzahl		1 000	1 000 EUR			
41.2	Bau von Gebäuden .....	100	3 582	221	6 593	16 116	15 881	18 652
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken.....	32	1 863	58	3 451	6 056	6 047	6 122
42.2	Leitungstiefbau u. Kläranlagenbau .....	37	1 708	86	3 036	4 690	4 598	4 945
42.9	Sonstiger Tiefbau.....	-	-	-	-	-	-	-
43.1-43.9	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten, sonstige spezialisierte Bautätigkeiten.....	38	1 044	80	1 783	5 997	5 843	4 846
	darunter							
43.91.1	Dachdeckerei u. Bauspenglerei .....	18	477	27	639	2 023	2 014	1 796
43.99.1	Gerüstbau.....	11	289	32	596	1 561	1 561	687
<b>41.2-43.9</b>	<b>Bauhauptgewerbe insgesamt .....</b>	<b>207</b>	<b>8 197</b>	<b>443</b>	<b>14 864</b>	<b>32 860</b>	<b>32 370</b>	<b>34 565</b>

\*) aufgrund von Änderungen der Wirtschaftszweigsystematik (WZ 2008) eingeschränkte Vergleichbarkeit ab 2009 gegenüber den Vorjahren

1) ohne Umsatzsteuer

**4. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Januar 2009**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe	Tätige Personen	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttoentgelte	Gesamtumsatz <sup>1)</sup>	Davon		Auftragseingang
						baugewerblicher Umsatz	sonstiger Umsatz <sup>2)</sup>	
		Anzahl	1 000	1 000 EUR				
<b>Kreisfreie Städte</b>								
Greifswald .....	8	287	16	468	555	555	0	352
Neubrandenburg.....	11	661	27	1 280	3 058	3 033	24	3 379
Rostock .....	12	563	25	966	3 261	3 244	16	3 044
Schwerin .....	9	424	23	784	1 736	1 736	-	1 822
Stralsund.....	3	149	12	386	425	425	-	2 192
Wismar.....	4	210	13	448	1 205	1 193	13	225
<b>Landkreise</b>								
Bad Doberan .....	19	952	46	1 715	3 420	3 414	6	3 193
Demmin.....	14	543	34	1 032	3 613	3 454	159	1 863
Güstrow.....	12	228	18	348	1 907	1 907	0	1 169
Ludwigslust .....	21	795	48	1 509	2 219	2 217	2	4 107
Mecklenburg-Strelitz.....	14	437	26	743	1 233	1 223	10	1 929
Müritz .....	17	546	28	967	1 420	1 396	23	1 565
Nordvorpommern .....	12	433	27	819	1 065	1 038	26	1 933
Nordwestmecklenburg.....	15	694	39	1 286	2 582	2 526	56	2 935
Ostvorpommern.....	8	246	11	313	530	527	3	381
Parchim.....	15	642	29	1 157	2 383	2 382	1	2 699
Rügen .....	5	102	9	185	1 230	1 081	149	689
Uecker-Randow.....	8	285	13	460	1 019	1 018	1	1 088
<b>Mecklenburg-Vorpommern ...</b>	<b>207</b>	<b>8 197</b>	<b>443</b>	<b>14 864</b>	<b>32 860</b>	<b>32 370</b>	<b>490</b>	<b>34 565</b>

1) ohne Umsatzsteuer

2) nichtbaugewerblicher Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen sowie aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten